

# PROGRAMM

Juli bis September 2021



DEUTSCHES  
**BERGBAU-MUSEUM**  
BOCHUM



gefördert durch

RAGSTIFTUNG



## BESUCHERINFORMATION

Aufgrund der aktuellen Umstände kann es zu kurzfristigen Programmänderungen bzw. -absagen kommen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage und im Rahmen der Öffnungszeiten telefonisch beim Besucherservice unter +49 234 5877-126.

Unsere aktuellen Hygienemaßnahmen finden Sie unter:  
[www.bergbaumuseum.de/corona](http://www.bergbaumuseum.de/corona)

## SO SCHÜTZEN SIE SICH UND ANDERE!



# INHALTSVERZEICHNIS

FÜHRUNGEN ÜBER TAGE	4
FÜHRUNGEN UNTER TAGE	7
FORMATE FÜR KINDER	10
KINDERGEBURTSTAGE	10
FERIENANGEBOTE	12
FORMATE FÜR ERWACHSENE	15
VERANSTALTUNGEN	17
SPÄTSCHICHT	20
SONDERAUSSTELLUNGEN	21
DIGITALE ANGEBOTE	24
VORTRAGSREIHE DER VFKK	25



FORMATE FÜR KINDER



FORMATE FÜR FAMILIEN



FORMATE FÜR ERWACHSENE



FORMATE MIT  
EHMALIGEN BERGLEUTEN



WISSENSCHAFTLICHE FORMATE



DIGITALE ANGEBOTE



# FÜHRUNGEN ÜBER TAGE

Sa. & So. | jeweils 14:15 Uhr & 15:15 Uhr

## KURZ UND BÜNDIG

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich\*\*** |  
max. Personenzahl: 8 Teilnehmende | **Teilnehmehinweis:**  
**Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt**

Egal ob schwarzes Gold, sagenhafter Bergbau, wertvolle Rohstoffe oder kunstvolles Porzellan: Im Deutschen Bergbau-Museum Bochum lässt sich so einiges entdecken. Mit unserer Führung erhalten Sie Einblicke in die vier Rundgänge der Dauerausstellung. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

So. 04.07., Mi. 21.07., Mi. 28.07., So. 01.08., Mi. 04.08., Mi. 11.08. &  
So. 05.09.2021 | jeweils 11:10 Uhr, 12:10 Uhr & 13:10 Uhr

## AUF SCHICHT! EINBLICKE IN DIE ARBEITSWELT DES BERGMANNS

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich\*\*** |  
max. Personenzahl: 8 Teilnehmende | **Teilnehmehinweis:**  
**Maskenpflicht**

Lernen Sie im Rundgang Steinkohle den Arbeitsplatz der Bergleute kennen und folgen Sie ihren Spuren über die Kaue zu den Maschinen, durch die der industrielle Steinkohlenbergbau erst möglich wurde. In kleinen Gruppen stellen wir Ihnen diese faszinierende Arbeitswelt ganz genau vor. Mit dem kleinen Unterschied, dass der Arbeitsweg weit weniger anstrengend ist als auf der Zeche.

---

Sa. & So. | jeweils 15:30 Uhr

---

## GIPS DOCH GAR NICHT. DOCH, IM MUSEUM.

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich\*\*** |  
**max. Personenzahl: 8 Teilnehmende** | **Teilnehmehinweis:**  
**Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt**

Im Alltag begegnet uns der Rohstoff Gips entweder in angenehmen Situationen, zum Beispiel in der Kunst, oder aber bei unangenehmen Zwischenfällen, wie im Krankenhaus. Dass das Industriemineral noch viel mehr zu bieten hat, stellen wir Ihnen in dieser Führung im Rundgang Bodenschätze vor. Wir schauen, wie man mit Gips einen 3D-Drucker nutzen kann und erfahren, wieso das Ende der Steinkohlekraftwerke den Beginn neuen Gipsbergbaus bedeutet.

*Gefördert durch die RAG-Stiftung*

---

Do. 08.07., Do. 15.07., Do. 05.08., Do. 12.08. & Do. 09.09.2021 |  
jeweils 12:15 Uhr

---

## KURZFÜHRUNGEN „SCHON GEWUSST?“

ca. 15 Minuten | **im Museumseintritt enthalten** | **Anmeldung erforderlich\*\*** | **max. Personenzahl: 8 Teilnehmende** |  
**Teilnehmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt**

Unsere Kurzführungen „Schon gewusst?“ stellen jeweils ein Exponat aus der Dauerausstellung in den Mittelpunkt. In einer Viertelstunde erzählen Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen des Museums, wie facettenreich der Blick auf ein Interessengebiet sein kann.

In diesem Quartal geht es u. a. um das Thema Glück im Bergbau, archäologische Forschung, die Wismut und den Sozialistischen Wettbewerb.

**Do. 08.07.2021 | 12:15 Uhr**

### GLÜCK AUF! FORTUNA UND DER BERGBAU

*Jun.-Prof. Dr. Tina Asmussen, Forschungsbereich Bergbaugeschichte*

**Do. 15.07.2021 | 12:15 Uhr**

### EXPERIMENTE IM BERGBAU: WIE ARBEITETEN DIE BERGLEUTE VOR IHREM TOD IM SALZ

*Katja Kosczynski, M.A., Forschungsbereich Montanarchäologie*

## BERATUNG & BUCHUNG

Sie möchten eine individuelle Führung buchen? Wir beraten Sie gern:  
+49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr.  
zwischen 09:00 und 15:00 Uhr).

**Do. 05.08.2021 | 12:15 Uhr**

**TIERISCH HELL – MAULAFFEN UND PRUNKFRÖSCHE. EIN BLICK AUF DAS GELEUCHT DER BERGLEUTE**

*Dr. Lena Asrih, Forschungsbereich Bergbaugeschichte*

**Do. 12.08.2021 | 12:15 Uhr**

**BERGBAU IM KALTEN KRIEG:  
DAS BEISPIEL WISMUT**

*Dr. Regina Göschl, Montanhistorisches Dokumentationszentrum*

**Do. 09.09.2021 | 12:15 Uhr**

**SIEGER IM SOZIALISTISCHEN WETTBEWERB**

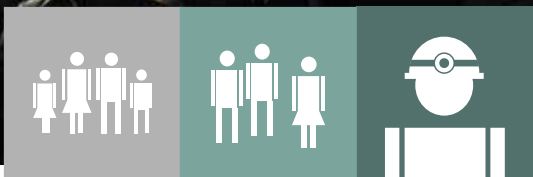
*Dr. des. Martin Baumert, Montanhistorisches Dokumentationszentrum*

Details zu den Kurzführungen „Schon gewusst?“ finden Sie unter:  
[www.bergbaumuseum.de/fuehrungen](http://www.bergbaumuseum.de/fuehrungen)

## ANMELDEMODALITÄTEN

- \* Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)
- \*\* Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse

**Hinweis:** Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung



# FÜHRUNGEN UNTER TAGE

Di. bis So. | jeweils 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr

## FÜHRUNG IM ANSCHAUUNGSBERGWERK

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich\*** |

max. Personenzahl: 8 Teilnehmende | **Teilnehmehinweis:**

**FFP2-Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt**

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

Einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte.

Mi. 07.07., Mi. 21.07., Mi. 04.08., Mi. 18.08., Mi. 08.09. & Mi. 22.09.2021 | jeweils 16:30 Uhr

## NACHTS IM BERGWERK

ab 14 Jahren | ca. 1,5 Stunden | 20 € inkl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich\*** |

max. Personenzahl: 8 Teilnehmende | **Teilnehmehinweis:**

**FFP2-Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt**

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Folgen Sie einem Bergmann in seine Welt. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit

und zurück in die Moderne. Erleben Sie das Anschauungsbergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

---

**Fr. 09.07., Fr. 16.07., Fr. 23.07., Fr. 30.07., Fr. 06.08. & Fr. 13.08.2021 | jeweils 11:15 Uhr**

---



## MIT DEN GRUBIS UNTER TAGE

**ca. 1,5 Stunden | 8 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich\* | max. Personenzahl: 8 Teilnehmende |**

**Teilnehmehinweis: FFP2-Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt  
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

Unsere Experten aus dem Fachbereich Bergbautechnik | Logistik sind mit dem Anschauungsbergwerk bestens vertraut. Sämtliche Ausbau- und Reparaturarbeiten sowie alle Aufgaben, die zum Betrieb des Bergwerks gehören, werden von ihnen ausgeführt. Dementsprechend liegt ihnen „ihr“ Anschauungsbergwerk am Herzen und sie teilen ihr Wissen nur zu gern mit Interessierten.

---

**Fr. 09.07., Fr. 23.07., Fr. 13.08., Fr. 27.08., Fr. 10.09. & Fr. 24.09.2021 | jeweils ab 14:30 Uhr**

---



## UNTER-TAGE-SPEZIAL

**ab 14 Jahren | ca. 45 Minuten | 5 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich\* | max. Personenzahl: 8**

**Teilnehmende | Teilnehmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt**

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

„Bergbau ist nicht eines Mannes Sache“, sondern viele Experten braucht es, damit die Bergwerke so leistungsfähig und sicher werden konnten, wie sie es zuletzt im deutschen Steinkohlenbergbau waren. Bei dem Unter-Tage-Spezial im Anschauungsbergwerk mit unseren ehemaligen Bergleuten lernen Sie einzelne Aspekte der Bergbautechnik genauer kennen – ohne jedoch das große Ganze einer Zeche aus dem Auge zu verlieren.

**14:30 Uhr: Spezial Kohlengewinnung | Abbau**

**14:40 Uhr: Spezial Wettertechnik,**

**Transport & Personenbeförderung**

**14:50 Uhr: Spezial Streckenvortrieb**

Details zum Unter-Tage-Spezial finden Sie unter:  
[www.bergbaumuseum.de/fuehrungen](http://www.bergbaumuseum.de/fuehrungen)



---

Mi. 16.09.2021 | Werk.Stadt.Tag | 15:00 & 16:00 Uhr

---



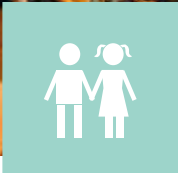
## 700 JAHRE BOCHUM: HINTER DEN KULISSEN DES ANSCHAUUNGSBERGWERKS

**ca. 50 Minuten | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung erforderlich\* | max. Personenzahl: 8 Teilnehmende |  
Teilnehmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt  
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg  
und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

Am Tag des offenen Bochums nehmen wir Sie mit unter Tage: Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Hier lässt sich authentische Untertage-Atmosphäre erleben, Sie spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Folgen Sie einem Bergmann in seine Welt. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit und zurück in die Moderne. Erleben Sie das Anschauungsbergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

### BERATUNG & BUCHUNG

Sie möchten eine individuelle Führung buchen? Wir beraten Sie gern:  
+49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr.  
zwischen 09:00 und 15:00 Uhr).



# FORMATE FÜR KINDER

So. 29.08., So. 12.09. & So. 26.09.2021 | jeweils 15:00 Uhr

## KINDERFÜHRUNG UNTER TAGE

ab 7 Jahren | ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich\* | max. Personenzahl: 6 Kinder | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

*Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.*

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

## KINDERGEBURTSTAGE

Termine sind jeweils von dienstags bis sonntags möglich, auch an Feiertagen und in den NRW-Schulferien. Den „Geburtstag unter Tage“ können wir Ihnen ausschließlich ab 15:00 Uhr anbieten. Bitte nehmen Sie zum Buchen Kontakt mit unserem Besucherservice auf: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)

## GEBURTSTAG UNTER TAGE

7 bis 12 Jahre | 40 Minuten | 40 € pro Gruppe zzgl. Eintritt | max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

Bei einer Führung in unserem Anschauungsbergwerk erfahrt ihr, wie der Arbeitsplatz der Bergleute aussah. Tief unter der Erde lauerten bei Staub und Hitze so manche Gefahr und viele spannende Geschichten.

## SCHWARZES GOLD

**8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt |  
max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen |  
Teilnehmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

Begebt euch mit uns ins Anschauungsbergwerk und macht euch auf die Suche nach dem „schwarzen Gold“.

## GEBURTSTAG IM ROHSTOFF-LABOR

**8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt |  
max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen |  
Teilnehmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Lernt an eurem Geburtstag in unserem Rohstoff-Labor im Rundgang Bodenschätze den Rohstoff Gips ganz genau kennen und findet heraus, was man außer Gipsbeinen aus dem Material herstellen kann.

## BERNSTEINSCHLEIFEN

**8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt |  
max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen |  
Teilnehmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Schon in der Steinzeit war der Bernstein als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt, wie ihr im Rundgang Bergbau erfahrt.

## FOSSILIEN ERFORSCHEN

**8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt |  
max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen |  
Teilnehmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Schon lange vor den Dinosauriern gab es faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Ihr folgt im Museum den Spuren dieses Lebens in den Rundgängen Steinkohle und Bodenschätze und nehmt sogar den Abguss eures Lieblingsfossils mit nach Hause.

## METALLGIESSEN

**8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt |  
max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen |  
Teilnehmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Verbringt euren Geburtstag in der Bronzezeit im Rundgang Bergbau. Erkundet mit uns das besondere Handwerk und werdet selber zur Metallgießerin oder zum Metallgießer.

Weitere Informationen und Details zu Kindergeburtstagen finden Sie unter: [www.bergbaumuseum.de/kinder](http://www.bergbaumuseum.de/kinder)



# FERIENANGEBOTE

---

So. 04.07., Mi. 07.07., So. 11.07., Mi. 14.07., So. 18.07.,  
Mi. 21.07., So. 25.07., Mi. 28.07., So. 01.08., Mi. 04.08.,  
So. 08.08., Mi. 11.08. & So. 15.08.2021 | jeweils 15:00 Uhr

---

## KINDERFÜHRUNG UNTER TAGE

ab 7 Jahren | ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung  
erforderlich\* | max. Personenzahl: 6 Kinder | Teilnahmehinweis:  
Maskenpflicht

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg  
und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

*Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.*

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit  
in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt  
mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns  
bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

---

So. 04.07. & So. 01.08.2021 | jeweils 14:30 Uhr

---

## KINDER-WORKSHOP: SCHWARZES GOLD & ARSCHLEDER

ab 8 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung  
erforderlich\*\* | max. Personenzahl: 9 Kinder | Teilnahmehinweis:  
Maskenpflicht & Handdesinfektion

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg  
und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

Im 19. Jahrhundert packte die Menschen in den Kohlerevieren  
fast so etwas wie Goldgräberstimmung: Überall machte man sich  
auf die Suche nach dem schwarzen Gold. Unter Tage wurden die  
Bergleute fündig und gewannen unter schwierigen Bedingungen  
den wichtigen Rohstoff. Bei einem Besuch im Anschauungs-  
bergwerk erfahrt ihr, was den Bergleuten die Arbeit im Bergwerk

erleichterte und nehmt ein selbstgemachtes Arschleder mit nach Hause.

---

**Mi. 07.07., Mi. 28.07. & Mi. 11.08.2021 | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr**

---

## OFFENE MITMACHAKTION: VON DER KOHLE UND DEN TIEREN IN DER KOHLE

**ab 6 Jahren | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | max. Personenzahl: 8 Kinder | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Vor vielen hundertmillionen Jahren entstand die Steinkohle in sumpfigen Mooren. Wie die Welt damals aussah und was es neben Bäumen noch im Karbonwald gab, erfahrt ihr bei uns. Und einen selbstgebastelten Flugkünstler aus der Urzeit könnt ihr selber mit nach Hause nehmen.

---

**So. 11.07. & So. 25.07.2021 | jeweils 14:30 Uhr**

---

## KINDER-WORKSHOP: BERNSTEINSCHLEIFEN

**ab 8 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich\*\* | max. Personenzahl: 9 Kinder | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Bernstein war schon in der Steinzeit als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt und beliebt. Wir erforschen den Bernstein und seine Geheimnisse und fertigen im Anschluss unser eigenes Amulett.

---

**Mi. 14.07. & So. 08.08.2021 | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr**

---

## OFFENE MITMACHAKTION: KUMPEL GRUBENPFERD

**ab 7 Jahren | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | max. Personenzahl: 8 Kinder | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Pferde waren lange Zeit aus dem Bergbau nicht wegzudenken. Auf einer Entdeckungsreise durch die Dauerausstellung und das Anschauungsbergwerk erfahren wir alles über den wichtigen Helfer der Bergleute und seine harte Arbeit. Mit einer selbst hergestellten Gedenkplakette kann jedes Kind den Grubenpferden ein Denkmal setzen.

---

**So. 18.07. & So. 15.08.2021 | jeweils 14:30 Uhr**

---

## **KINDER-WORKSHOP: VOM KUPFERGIESSEN ZUM EISENSCHMIEDEN**

**ab 8 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich\*\* | max. Personenzahl: 9 Kinder | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Bergleute gibt es schon seit Jahrtausenden. Früher bauten sie beispielsweise Metallerze ab, aus denen dann Werkzeuge und Schmuck hergestellt wurden. Erkundet mit uns das besondere Handwerk und werdet zum bronzezeitlichen Metallurgen. Anschließend nehmt ihr euren selbstgegossenen Talisman mit nach Hause.

---

**Mi. 21.07. & Mi. 04.08.2021 | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr**

---

## **OFFENE MITMACHAKTION: FOSSILIEN ERFORSCHEN**

**ab 7 Jahren | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | max. Personenzahl: 8 Kinder | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Schon vor den Dinosauriern gab es faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Ihr begeht euch auf die Spuren dieses Lebens. Euer Lieblingsfossil könnt ihr dann in Gips abgießen.

Weitere Angebote in den Sommerferien finden Sie bei den Führungen über Tage (ab S. 4), bei den Führungen unter Tage (ab S. 7) und bei den Veranstaltungen (ab S. 17).

## **ANMELDEMODALITÄTEN**

\* Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

\*\* Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse

**Hinweis:** Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung



# FORMATE FÜR ERWACHSENE

Di. 21.09.2021 | 15:00 Uhr

## ERINNERUNGEN AUS DEM HENKELMANN: „DER HIMMEL ÜBER DER RUHR MUSS WIEDER BLAU WERDEN“

ca. 1,5 Stunden | 5 € | **Anmeldung erforderlich unter:**  
**doris.brandt@kk-ekvw.de oder +49 234 962904-662 |**  
**max. Personenzahl: 10 Teilnehmende | Teilnahmehinweis:**  
**Maskenpflicht & Handdesinfektion**

*Doris Brandt, Evangelische Erwachsenenbildung Bochum, und Dörthe Schmidt, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, beide zertifiziert in Biografiearbeit*

Den legendären Ausspruch tätigte Willy Brandt im Bundestagswahlkampf im April 1961 in einer Zeit, als die Luft im Ruhrgebiet durch teilweise Staub verschmutzt war. Viele Kinder waren infolge von Rachitis kleiner als ihre Altersgenossen auf dem Land. Und auf den Straßen fuhren auch tagsüber die PKW mit leuchtenden Scheinwerfern durch die Rußschwaden. Nach dem Krieg stand der Wiederaufbau an erster Stelle – auf Kosten von Umwelt und Gesundheit der Menschen im Ruhrgebiet. Die Aussage von Brandt markiert einen Wendepunkt hin zum Beginn des Umweltschutzes. Ab 1964 traten erste Umweltverordnungen in Kraft und aus der Umweltbewegung der 1970er-Jahre entstand später die Partei „Bündnis 90/Die Grünen“.

Nach einem Vortrag im Museum lassen wir Erinnerungen rund um die Zeiten von Smog, saurem Regen aber auch Sonntagsausflügen und dem Besuch von Freibädern sowie Eisdielen aufleben.

*Eine Kooperation zwischen der Evangelischen Erwachsenenbildung Bochum und dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum*

---

Fr. 17.09.2021 | 13:00 Uhr

---



## FOTOWALK UNTER TAGE

ca. 4 Stunden | 59 € | **Anmeldung erforderlich\*** |  
 max. Personenzahl: 8 Teilnehmende | **Teilnehmehinweis:**

**Maskenpflicht & Handdesinfektion**

**Ausrüstung: eigene Kamera, Objektive, Stativ, ggf. Fernauslöser, Akkus, Speicherkarten, Bedienungsanleitungen der Ausrüstung, Taschenlampe, festes Schuhwerk, Jacke (ca. 14 °C im Anschauungsbergwerk)**

**Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!**

*Workshopleitung: Dorina Glörfeld, Libbum Fotografie und Reinhard Funk, ehemaliger Steiger*

Ein besonderer Ort, herausfordernde Lichtverhältnisse und imposante Maschinen erwarten Hobbyfotografinnen und -fotografen bei unserem Fotowalk. Hier können Sie in authentischer Atmosphäre das Anschauungsbergwerk unter vielfältigen Blickwinkeln ablichten. Die wichtigste Komponente beim Fotografieren ist das Licht – auch unter Tage. Nach einer Einführung können Sie selbst anhand von verschiedenen Aufgaben die Welt unter Tage fotografisch erkunden und sich unter Anleitung an den verschiedensten Lichtsituationen ausprobieren. Dabei werden Sie fototechnisch unterstützt und erfahren zugleich viel über Bergbau.

## INKLUSION

---

Mi. 15.09.2021 | 15:00 Uhr

---

### FÜHRUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ: ZWISCHEN KOHL UND KOHLE

ca. 1,5 Stunden | 5 € | **Anmeldung erforderlich\*** | **max. Personenzahl: 6 Teilnehmende plus je eine Begleitperson** | **Teilnehmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion**

Kohle und Stahl haben das Ruhrgebiet geprägt und damit ebenso den Alltag rund um die große Wäsche, das Einmachen, Gemüse ziehen und Tauben züchten. Die Dauerausstellung des Deutschen Bergbaumuseums Bochum bietet zahlreiche Exponate mit Anknüpfungspunkten zu Erlebnissen von früher. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen können eine die Sinne ansprechende Tour durch das Alltagsleben von früher erleben.





# VERANSTALTUNGEN

Do. 01.07.2021 | 19:00 Uhr

SPÄTSCHICHT



**ONLINE-ANGEBOT**  
**„MIT DEM DIGITALEN ROLLS-ROYCE**  
**DURCH DIE DUNKLEN TIEFEN**  
**DES HELLEN SALZES“**

**ca. 45 Minuten | Onlineformat | kostenfrei | Anmeldung:**  
**erforderlich bis 12:00 Uhr am Veranstaltungstag unter**  
**vortrag@tod-im-salz.de | max. Personenzahl: 30 Teilnehmende**

Ausstellungen live und mit anderen Menschen zu erleben ist natürlich immer am schönsten - keine Frage. Für unsere Sonderausstellung „Tod im Salz. Eine archäologische Ermittlung in Persien“ haben wir aufgrund der aktuellen Lage jedoch auch ein virtuelles Angebot entwickelt – ganz ohne Maske und Abstandhalten müssen: Unser multiperspektivischer Rundgang. Hier können Sie durch die Ausstellung flanieren, Raumeindrücke in der Übersicht, aber auch von ganz Nahem erleben, Hörstationen abrufen und so in den Krimi über die teils jugendlichen Bergleute des Salzbergwerks von Douzlakh mit vielen Sinnen eintauchen. Der Montanarchäologe Nicolas Schimerl, M. A., der an der Ausgrabung sowie der Ausstellungsentstehung beteiligt ist und das digitale, hochwertige Online-Angebot mitgestaltet hat, wird Ihnen das Ausstellungskonzept und die ebenfalls einem Krimi ähnelnde Zusammenarbeit mit internationalen Projektpartnern anschaulich vermitteln. Es lohnt sich. Live kann die Ausstellung auch im Rahmen der Spätschicht besucht werden.

---

**Sa. 03.07. & Fr. 13.08.2021 | 10:00 bis 16:00 Uhr**

---



## **OPEN LAB: KUNSTSTOFFE FÜR DIE EWIGKEIT?!**

**im Museumseintritt enthalten | alle Generationen |**

**Anmeldung nicht erforderlich | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht**

Ein Alltag ohne Kunststoffe? Undenkbar! Sie scheinen die Alleskönner unter den Werkstoffen zu sein. Nur: Worin ist Kunststoff überhaupt enthalten? Und ist Kunststoff gleich Kunststoff? Was kann der eine, was der andere nicht kann?

Die Mitarbeitenden im Forschungsbereich Materialkunde des Deutschen Bergbau-Museums Bochum setzen sich intensiv mit diesem Stoff auseinander. Aber Kunststoff und Museum? Gibt es da überhaupt Berührungspunkte?

Lassen Sie sich von unseren Forschenden erklären, warum und wo man Kunststoffe in Museen finden und was man über sie wissen muss, wenn man sie für die Nachwelt bewahren will. Mit kleinen Experimenten, die auch zuhause durchgeführt werden können, wird gezeigt, wie man unterschiedliche Kunststoffarten identifizieren kann.

*Eine Veranstaltung im Rahmen des Aktionsplan Leibniz-Forschungsmuseen*

---

**Sa. 10.07.2021 | 10:00 bis 16:00 Uhr**

---



## **OPEN LAB: HOT ODER SCHROTT – EINE SCHNELLE ANALYSE**

**im Museumseintritt enthalten | alle Generationen |**

**Anmeldung nicht erforderlich | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht**

Wir umgeben uns mit einer Vielzahl an Objekten, die aus sehr unterschiedlichen Materialien bestehen. Manche erkennt man sofort, manche sind nicht einfach zu bestimmen. Mit der portablen Röntgenfluoreszenzpistole können unsere Forschenden sowohl im Labor als auch im Museum oder bei Ausgrabungen binnen zwei Minuten eine Analyse der Elementzusammensetzung von Objekten vornehmen. Dabei muss das Objekt nicht zerstört werden. Daher ist dieses moderne Equipment zum Beispiel auch im Schmuckladen beliebt. Denn schnell lässt sich so erkennen, ob Omas alter Ring aus echtem Gold besteht.

Wir stellen das Gerät vor und bieten die Möglichkeit einmal selbst eine Messung an einem mitgebrachten Objekt durchzuführen.

*Eine Veranstaltung im Rahmen des Aktionsplan Leibniz-Forschungsmuseen*

---

 Do. 05.08.2021 | 18:30 Uhr
 

---

SPÄTSCHICHT


**SAX 'N' GIN**

ca. 1,5 Stunden | 22 € Eintritt inkl. 2 Gin-Longdrinks | Atrium | **Anmeldung erforderlich\*\*** | max. Personenzahl: 60 Teilnehmende | **Teilnehmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht**

*Thomas Englmann, Saxophonist*

Wenn die Sommertage langsam wieder kürzer werden, lassen sich die warmen Abendstunden um so besser genießen. Bei einem chilligen Musikmix aus Rock, Pop und Jazz schmecken die verschiedenen Gin Tonics, die in unserer Museumsgastronomie KUMPELS gemixt werden, um so besser. Genießen Sie einen entspannten Abend unter dem Fördergerüst und lassen Sie sich von den Saxophoninterpretationen von Thomas Englmann in den Abend begleiten.

---

 So. 08.08.2021 | 10:00 bis 16:00 Uhr
 

---


**THEMENTAG SALZ:  
MIT ORDENTLICH PFEFFER**

im Museumseintritt enthalten | alle Generationen | **Anmeldung nicht erforderlich** | **Teilnehmehinweis: Maskenpflicht**

Das Salz der Erde. Das Salz auf dem Frühstücksei. Die Georessource ist überlebenswichtig für Menschen, aber auch für Tiere und Pflanzen. Ohne Salz geht es einfach nicht. Aber Salz kann auch gefährlich werden. Untertägiger Salzabbau ist nicht ganz risikofrei. Davon berichtet auch unsere derzeitige Sonderausstellung „Tod im Salz. Eine archäologische Ermittlung in Persien“. Bei unserem Thementag verbringen Sie einen Tag im Museum und gleichzeitig einen Tag im Salz. Denn dieses wichtige Mineral ist überall zu finden. Wir sind ihm auf der Spur: bei informativen Führungen, unterhaltsamen Vorträgen und lustigen Bastelaktionen.

---

 Do. 02.09.2021 | 18:30 Uhr
 

---

SPÄTSCHICHT


**IMPRO-THEATER  
COCKTAIL MIT DEN  
HOTTELOTEN**

ca. 2 Stunden | 24 € inkl. Cocktail | Atrium | **Anmeldung erforderlich\*\*** | max. Personenzahl: 60 Teilnehmende | **Teilnehmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht**

Showtime mit dem Improtheater Hottenlotten: Ob Drama, Thriller oder Liebeskomödie: die Hottenlotten improvisieren, was das Zeug hält – alles auf Zuruf des Publikums. Und natürlich dreht sich im Deutschen

Bergbau-Museum Bochum alles um Geschichten rund um den Bergbau und das Ruhrgebiet. Bei einem Cocktail oder auch zweien können Sie mitwirken und sich überraschen lassen. Lustig wird es bestimmt!

**Do. 16.09.2021 | 18:30 Uhr**



## LIEDER ÜBER DAS LEBEN UND NATÜRLICH ÜBER WHISKY

ca. 1 Stunde | 25 € inkl. 3 Whiskyproben |

**Auditorium | Anmeldung erforderlich\*\* | max. Personenzahl:  
70 Teilnehmende | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht**

*Pete & Mat, Celtic songs from Ireland, England & Scotland*

Traditionals und Pubsongs aus Irland, Liebeslieder und Whiskyballaden aus Schottland oder Mining Songs und Shantys aus England. Das Duo Pete Steinbrink und Mat Bauer spielt einen bunten Mix aus bekannten und aktuellen Stücken. Und wer vom angenehmen Zuhören eine raue Kehle bekommt, kann diese mit einem Schluck Whisky wieder gut ölen. Im Veranstaltungspreis inbegriffen sind drei Geschmacksproben aus unterschiedlichen schottischen Whiskyregionen und ein stärkender Imbiss aus dem Pott.

# SPÄTSCHICHT

**Jeden 1. Do. im Monat | bis 20:30 Uhr**

## DER LANGE DONNERSTAG IM DEUTSCHEN BERGBAU-MUSEUM BOCHUM

An jedem ersten Donnerstag im Monat laden wir zur spätSCHICHT ein. Bis 20:30 Uhr haben Sie Zeit, dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum einen Besuch abzustatten.

Für die entspannte Feierabendatmosphäre bieten wir bei jeder spätSCHICHT einen besonderen Programmpunkt an. Das Angebot reicht von Lesungen über Vorträge bis hin zu Konzerten, die unabhängig vom Museum besucht werden können.

Für das leibliche Wohl sorgt dabei die neue Museumsgastronomie KUMPELS, die mit bergmännischen Häppchen und typischen Ruhrpott-Gerichten Ihre Mägen füllt.

letzte Grubenfahrt: 19:00 Uhr

letzte Turmfahrt & Kassenschluss: 20:00 Uhr

## BESUCHERINFORMATION

Aufgrund der aktuellen Umstände kann es zu kurzfristigen Programmänderungen bzw. -absagen kommen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage und im Rahmen der Öffnungszeiten telefonisch beim Besucherservice unter +49 234 5877-126.



# SONDERAUSSTELLUNG

bis 08. August 2021

## TOD IM SALZ. EINE ARCHÄOLOGISCHE ERMITTLUNG IN PERSIEN

**DBM+ | im Museumseintritt enthalten**

Ein toter junger Mann, ein antikes Salzbergwerk und eine archäologische Ausgrabung – sie stehen im Mittelpunkt der Sonderausstellung „Tod im Salz. Eine archäologische Ermittlung in Persien“. Die Ausstellung zeigt die archäologische Ermittlungsarbeit zu Katastrophen, die sich vor circa 2 000 Jahren im heutigen Iran ereignet haben.

Sensation im Salz! 1994 finden iranische Arbeiter im Salzbergwerk Douzlākh den mumifizierte Kopf eines Mannes. Bis heute wurden sieben weitere „Salzmänner“ gefunden. Der Älteste ist circa 2 400 Jahre alt. Die einzigartigen Funde bieten Einblicke in die vergangenen Lebenswelten von Bergleuten im antiken Persien.

Ein junger Mann ist mitsamt seiner Ausrüstung durch das Salz mumifiziert worden. Jahrelange archäologische Ermittlungsarbeiten eines internationalen Forschungsteams haben die Umstände seines Todes geklärt und rekonstruiert.

In der Sonderausstellung verfolgen Sie seinen letzten Tag, werden durch eine Graphic Novel in die Ereignisse hineingezogen und erleben das Salzbergwerk von Douzlākh hautnah.

*Die Ausstellung wird gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft, der Gerda Henkel Stiftung, dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stiftung der Sparkasse Bochum zur Förderung von Kultur und Wissenschaft.*



**GERDA HENKEL STIFTUNG**

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**S** Stiftung der Sparkasse Bochum  
zur Förderung von Kultur und Wissenschaft

---

**Sa. & So. | jeweils 13:15 Uhr**

---

## KURZFÜHRUNG TOD IM SALZ

**ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich\*\* |  
max. Personenzahl: 8 Teilnehmende | Teilnahmehinweis:  
Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt**

---

**bis 08. August 2021**

---



### TOD IM SALZ – DIE RÄTSELTOUR

**ca. 1 Stunde | 12,50 € pro Spiel zzgl. Eintritt | Anmeldung  
erforderlich unter: [www.raetselraum.de/tod-im-salz](http://www.raetselraum.de/tod-im-salz) |**

**max. Personenzahl: 1-4 Teilnehmende pro Spiel |  
Teilnahmehinweis: Maskenpflicht**

Mit der interaktiven Rätseltour durch die Sonderausstellung „Tod im Salz. Eine archäologische Ermittlung in Persien“ werdet ihr euren Besuch im Deutschen Bergbau-Museum Bochum mit Sicherheit nicht so schnell vergessen. Stellt eure detektivischen Fähigkeiten unter Beweis, um dem Geheimnis der Mumienfunde im Salzbergwerk auf den Grund zu gehen. Alles, was ihr dafür braucht, sind ein Smartphone und euer Köpfchen. Jetzt heißt es: Abenteuer!

Die Tour ist sowohl im Museum als auch im virtuellen Rundgang spielbar.



### VIRTUELLER RUNDGANG

Flanieren Sie auch zuhause durch unsere Sonderausstellung „Tod im Salz. Eine archäologische Ermittlung in Persien“.

Dabei können Sie zusätzliche Informationen zu ausgewählten Objekten abrufen. Zur digitalen Ausstellung geht es unter: [www.tod-im-salz.de](http://www.tod-im-salz.de)



### MUSEUMSTARS – TOD IM SALZ SPECIAL

Im Rahmen der Sonderausstellung „Tod im Salz. Eine archäologische Ermittlung in Persien“ ist eine Challenge in der App MuseumStars spielbar, die Fragen rund um die archäologische Erforschung eines Salzbergwerkes im Iran stellt. Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren. Die kostenlose App kann über den App Store bzw. den Google Play Store heruntergeladen werden.

---

**September 2021 bis April 2022**

---

## **LU GUANG: BLACK GOLD**

**DBM+ | 3 €**

Der chinesische Fotograf Lu Guang (\*1961) beschäftigt sich mit den sozioökonomischen und ökologischen Belangen im industriellen China und schuf damit ein kraftvolles und eindrückliches Werk, das sich auf die soziale Realität derer konzentriert, die an der Armutsgrenze in diesen Industrielandschaften leben.

China ist der größte Kohleproduzent und -verbraucher der Welt und der größte Nutzer von aus Kohle produziertem Strom, der Hauptenergiequelle in einem Land ohne eigene Ölreserven. Ein bedeutender Teil von Lu Guangs Fotografien spiegeln die Folgen des ungebrems-ten Kohleabbaus wider und verdeutlichen die damit einhergehende Umweltzerstörung, die in ihrem Ausmaß für internationale Erschütterung sorgt und eine steigende Zahl von Atemwegserkrankungen und anderen Leiden verursacht hat. Guangs Arbeiten über die Luftverschmutzung in der Provinz Hebei zeigen eindrucksvoll die Kollateralschäden der erfolgreichen Bemühungen Chinas, sich als wirtschaftliche Supermacht zu etablieren.

„Im Laufe der Jahre“, so Lu Guang, „ist mir immer bewusster geworden, dass wir nur eine Erde haben, die wir uns teilen. Sie zu schützen ist die Pflicht eines jeden Menschen, der auf ihr lebt. Wenn Menschen und Unternehmen industrielle und häusliche Abwässer in die Flüsse, Seen und Meere einleiten, wird die Erde eines Tages eine solche Belastung nicht mehr ertragen, und alle Menschen werden zu ihren Opfern, besonders die Armen.“

Lu Guang wurde mehrfach mit renommierten internationalen Fotografie-Preisen ausgezeichnet. Seine erste monographische Ausstellung in Deutschland zeigt rund 100 Farb- und Schwarzweißfotografien sowie multimediale Elemente. Sie wird durch ein umfangreiches Vermittlungs- und Veranstaltungsprogramm begleitet, das durch partizipative sowie informative Formate eine Diskussionsplattform anbietet, das Besuchende aller Altersgruppen zur Auseinandersetzung mit diesem bedeutsamen Themenfeld einlädt.

# DIGITALE ANGEBOTE

## UNSERE APP

Von A wie Arbeitsvertrag bis Z wie Zeche! Erkunden Sie die Objekte und Themen unserer Ausstellung mit unserer neuen App „Deutsches Bergbau-Museum Bochum“.

Es erwarten Sie Serviceinformationen rund um Ihren Besuch im Museum sowie unterhaltsam aufbereitete Audiotouren. Auch eine Videotour in deutscher Gebärdensprache ist Teil des Angebotes. Die digitale Museumsbegleitung bietet zusätzlich mit den Entdecker-Touren und dem Entdecker-Spiel spannende Lern- und Spiele-Erlebnisse für Klein und Groß.

Die kostenlose App kann über den App Store bzw. den Google Play Store heruntergeladen werden. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.bergbaumuseum.de/digitale-formate](http://www.bergbaumuseum.de/digitale-formate)

## VIDEOFORMAT „LIEBLINGSOBJEKTE“

Erhalten Sie auch zuhause oder unterwegs einen Einblick in die thematische Vielfalt des Leibniz-Forschungsmuseums für Georessourcen.

Anhand eines „Lieblingsobjekts“ stellen Mitarbeitende aus verschiedenen Arbeitsbereichen des Museums jeweils einen Schwerpunkt der Dauerausstellung oder des Anschauungsbergwerks vor. Die Filme werden alle zwei Wochen mittwochs auf YouTube veröffentlicht:

[www.youtube.com/DBMBochum](http://www.youtube.com/DBMBochum)

## MUSEUMSTARS

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum ist in der Lern-App „MuseumStars“ mit einer Challenge zum Thema „Sagen und Mythen im Bergbau“ vertreten. Die kostenlose App „MuseumStars“ kann über den App Store bzw. den Google Play Store heruntergeladen werden.

## NEWSLETTER

Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter: [www.bergbaumuseum.de/newsletter](http://www.bergbaumuseum.de/newsletter)





# VORTRAGSREIHE DER VFKK



## ANGESCHNITTEN

VERANSTALTUNGSREIHE DER  
VEREINIGUNG DER FREUNDE VON  
KUNST UND KULTUR IM BERGBAU E. V.

---

So. 29.08.2021 | 15:00 Uhr

---

## INDUSTRIALISIERUNG UND STANDORT – DER HOERDER VEREIN IM VERGLEICH

ca. 1 Stunde | Eintritt frei | Auditorium | Anmeldung  
erforderlich unter: [info@vfkk.de](mailto:info@vfkk.de) oder +49 234 5877-113 |  
max. Personenzahl: 60 Teilnehmende | Teilnahmehinweis:  
**Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht**

*PD Dietmar Bleidick, Schriftleiter DER ANSCHNITT*

Der Vortrag untersucht die Standortfaktoren der Montanindustrie in der Take-off-Phase der Industrialisierung bis zur Gründerkrise der 1870er Jahre am Beispiel des Hoerder Vereins. Im Vordergrund steht die Frage nach der Rolle der klassischen Elemente Rohstoff-, Verkehrs-, Absatz- und Arbeitsorientierung für die Standortentscheidung, die Anlagenstruktur und den Unternehmenserfolg. Von besonderem Interesse sind die Auswirkungen des Wandels dieser Rahmenbedingungen, etwa durch technische Innovationen. Als Vergleichsfolie dienen Unternehmen mit ähnlichen Grundvoraussetzungen, aber anderen Standortentscheidungen wie der Bochumer Verein und die Gutehoffnungshütte.



## ÜBER UNS

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum ist eines von acht Forschungsmuseen der Leibniz-Gemeinschaft. Erforscht, bewahrt und vermittelt wird epochenübergreifend die Geschichte der Gewinnung, Verarbeitung und Nutzung von Georessourcen. Zu den forschenden Bereichen gehören: Archäometallurgie, Bergbaugeschichte, Materialkunde, Montanarchäologie sowie das Forschungslabor und das Montanhistorische Dokumentationszentrum ([montan.dok](http://montan.dok)).

Vier Rundgänge führen über Tage in der Dauerausstellung durch das Deutsche Bergbau-Museum Bochum: Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst bilden die thematischen Schwerpunkte des Dauerausstellungskonzepts und führen Besucherinnen und Besucher in die vielfältigen Welten des Bergbaus im Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen.

Ergänzt wird das Vermittlungsangebot unter Tage durch ein 1,2 km langes Streckennetz im Anschauungsbergwerk und einen Seilfahrtsimulator. Vom größten Objekt des Hauses, dem Fördergerüst der ehemaligen Zeche Germania, erhalten Sie einen Blick über die Metropole Ruhr und eine durch die Montanindustrie geprägte Landschaft.

## IMPRESSUM

Herausgeber: Deutsches Bergbau-Museum Bochum,  
vertreten durch seinen Direktor Prof. Dr. Stefan Brüggerhoff  
[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de) | [info@bergbaumuseum.de](mailto:info@bergbaumuseum.de)  
Programm: Ausstellung & Vermittlung  
Redaktion & Gestaltung:  
Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit  
Bildrechte: Helena Grebe | Sasan Saidi S. 21  
Dieses Produkt wurde klimaneutral gedruckt.  
Stand: 05|2021



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# INFORMATION

## ADRESSE & ANFAHRT

Am Bergbaumuseum 28 | 44791 Bochum  
Besuchereingang: Europaplatz 1  
[www.bergbaumuseum.de/besuch](http://www.bergbaumuseum.de/besuch)

## INFORMATION

Besucherservice: +49 234 5877-126 oder  
[service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)  
(Di. bis So. im Rahmen der Öffnungszeiten)

## ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis So.: 09:30 Uhr bis 17:30 Uhr  
jeden ersten Do.: 09:30 Uhr bis 20:30 Uhr  
geschlossen: Mo. sowie am 01.01., 01.05., 24. bis 26.12. & 31.12.  
letzte Grubenfahrt: 16:00 Uhr | letzte Turmfahrt: 17:00 Uhr  
Kassenschluss: 17:00 Uhr

## EINTRITT

Erwachsene	10 €
Kinder & Jugendliche (6–17 Jahre), Studierende, Auszubildende, Arbeitslose, Menschen mit Behinderung, Spätbesuchende	5 €
Kinder (bis 5 Jahre)	frei
Sonderausstellungen	3 €
Familientageskarte*	22 €
Familienjahreskarte* **	60 €
Jahreskarte**	28 €
Jahreskarte ermäßigt**	14 €
Schulklassen und Kindergarten- gruppen im Verbund	3 €



gefördert durch

RAGSTIFTUNG 

\* Gilt für zwei Erwachsene mit bis zu vier Kindern (6 bis 17 Jahre).

\*\* Die Jahreskarten sind ab Ausstellungsdatum ein Jahr gültig.

Das Eintrittsentgelt berechtigt zum Besuch der vier Rundgänge der Dauerausstellung und des Anschauungsbergwerks sowie zur Turmfahrt (witterungsbedingt) am Tag des Erwerbs.

## MUSEUMSGASTRONOMIE

+49 234 90410888 | [www.kumpels.de](http://www.kumpels.de)

## MUSEUMSSHOP

+49 234 5877-164 | [www.bergbaumuseum-shop.de](http://www.bergbaumuseum-shop.de)